Die Kerm fällt nicht ganz aus……. aber sie ist ein bisschen anders als sonst.

Damit wir die Kerm sicher feiern können, bitten wir Sie folgende

Gebrauchsanleitung gut zu lesen und einzuhalten.

Für den Gottesdienst ist unsere Kirche leider zu klein (d.h. der Sonntagsmorgengottesdienst am Morgen findet nicht statt – ACHTUNG: im Gemeindebrief steht das noch anders drin! Es gilt: dieser Zettel hier!) und auch die Burschen dürfen ihren Umzug nicht machen. Daher haben wir uns für dieses Jahr mal zusammengetan und feiern beides in einem:

Kirchliche Seite und fränkische Tradition (und zwar bei jedem Wetter)

Die Burschen haben ihre Wägen gebaut, die sie an fünf Stationen im Dorf verteilen zur allgemeinen Besichtigung (die stehen noch im Laufe des Nachmittags beim Sonntagsspaziergang zur Verfügung).

Am Kärwasonntag ziehen nur Pfarrerin mit Konfis und paar Burschen und der Posaunenchor durchs Dorf von Station zu Station. An jeder dieser Stationen findet zuerst ein kleiner Minigottesdienst statt (verantwortlich für den Inhalt: Christine Kern), der dann übergeht in einen Burschenteil (verantwortlich für den Inhalt: Ortsburschen). Dauer dieses Spektakels an jeder Station etwa 15 min.

Um die Sicherheitsvorschriften einhalten zu können, versuchen wir größere Menschenansammlungen vermeiden, daher bitten wir Sie einige Dinge zu beachten:

Zur ersten Station „Am Kirchbach" um 13.30 Uhr und **zur zweiten Station „An der Linde vor den Veehs" sind um ca. 13.45 Uhr** (auf diese zwei Stationen kann man sich gut verteilen) alle Bewohner von Adelsbergstrasse, Am Kirchbach, An der Bahn, Weedstrasse, Helmboldstrasse 1-23 eingeladen.

Pfarrerin und Burschen ziehen weiter zur dritten Station (währenddessen sind die Besucher eingeladen noch ein bisschen was zu trinken (da bringen wir was mit und da bitten wir um eine kleine Spende dafür), die Kärwazeitung zu lesen und sich mit den Burschen auf dem Wagen zu unterhalten). Sie können dann natürlich auch irgendwann nachkommen, aber bitte nicht gleich mitziehen, denn sonst treffen sich irgendwann zu viele Menschen an einem Ort. **Dasselbe gilt für ALLE Besucher der weiteren folgenden Stationen:**

(Auch hier kann man sich Strassentechnisch gut verteilen)

Zur dritten Station „An der Linde beim Fiffi" sind um ca. 14.00 Uhr alle Bewohner aus der Hinteren Gasse, aus Im Haag, Helmboldstrasse 24-35 und Mönchsondheimerstrasse eingeladen.

Zur vierten Station „Beim Holger" sind um ca. 14.15 Uhr alle Bewohner aus der Hinteren Gasse, aus Mönchsondheimerstrasse , Dornheimerstrasse und Sportplatzstrasse eingeladen.

Zur fünften Station „Am Kärwabaum bei Girschts" sind um ca. 14.30 Uhr alle Bewohner aus Im Haag, Helmboldstrasse 24-35, Dornheimerstrasse und Sportplatzstrasse eingeladen.

Bei allen Stationen und beim Gehen bitte beachten: Mund / Nasenschutz tragen, wenn der Abstand von 1,5 m zu hausstandsfremden Personen nicht eingehalten werden kann.

Die Lautsprecher sind so gestellt, dass sie mindestens zwei Stationen beschallen (wahrscheinlich sogar das halbe Dorf).

Das klingt jetzt kompliziert ……. isses aber eigentlich nicht!

Wir freuen uns auf Sie und auf Ihre Vorsicht und Nachsicht.